

LXXXVIIII

Wann Ir Geyert mit strecken ond mit ruffen
 wann got ond maria nicht grunde her stincken
 In einer minuten Ir verstritt
 Wenn Ir mit ungedult nicht verstritt
 Ir kompt für alle mertzer got neher
 Ir seyt der weter der pfingst der seher
 Damon magung sell got freyt ond ehert
 Die er vor auß dem himmel darom vert
 Dorumb sol man dem framen nicht obeln
 Wir sollen lachen varen vnsere genbeln
 Ir schone frau so sprach der priest
 Sedt Ir dem mir mer so verlist Ir
 Wir wollen es dem künig künhenm stutten
 Der foid hat gemacht dem allen seinen heben
 Mit dem da freig der priester still
 Die frau sprach Ir es ist niem wil
 Dorumb so dunck es mich em torheit
 Und sprich das für die rechten warheit
 Der framen schendet ond priester lestert
 In dem sich got nicht bouderet noch streitert
 Und fleucht von In mit seiner wunnig
 Und rufft In nicht zu der belonning
 Den seinen ansprechen er damit lonet
 Wer fannet eret ond priester stonnet
 Der fleucht vor der helle glut
 So hat geschicht der bosenplut